

## Inhaltsübersicht

Vorwort .....	15
Einleitung .....	17

### A.

#### Die bildungspolitische Einrahmung der frühen Politikwissenschaft

1. Die Erziehung der Deutschen zur Demokratie als politische Vorgabe .....	33
2. Die Etablierung der politischen Bildung an Universitäten und Schulen .....	53
3. Aktivitäten der frühen Politikwissenschaft auf dem Feld der politischen Bildung ....	69

### B.

#### Die Positionierungen der Gründergeneration zur politischen Bildung

1. Wolfgang Abendroth – Kritische Bewusstseinsbildung gegenüber den bestehenden politischen Verhältnissen .....	81
2. Arnold Bergstraesser – Befähigung zum politischen Urteilen und Förderung weltpolitischen Bewusstseins .....	103
3. Theodor Eschenburg – Vermittlung institutionenkundlichen Wissens .....	163
4. Gert von Eynern – Engagement für den politischen Bildungsauftrag der Universität .....	185
5. Ossip K. Flechtheim – Erziehung zum politischen Nonkonformismus .....	197
6. Ernst Fraenkel – Verankerung der pluralistischen Demokratie im Bewusstsein der Deutschen .....	207
7. Michael Freund – Hinführung politischer Eliten zur Erkenntnis der politischen Wirklichkeit .....	257
8. Carl Joachim Friedrich – Erziehung zum gemeinschaftsorientierten Menschen und zum Weltbürger .....	273
9. Otto Heinrich von der Gablentz – Vermittlung politischen Wissens und Aufbau demokratischer Haltungen .....	291
10. Arcadius R. L. Gurland – Sorge um die angemessene politische Erziehung der Deutschen .....	315
11. Ferdinand A. Hermens – Vertrauen in politische Institutionen statt in politische Erziehung .....	325
12. Eugen Kogon – Wissens- und Charakterbildung von Bürgern und Politikern .....	335
13. Siegfried Landshut – Integration der Angehörigen einer Massengesellschaft in das politische Gemeinwesen .....	349

14. Gerhard Leibholz – Vermittlung der freiheitlichen und demokratischen Aspekte des Grundgesetzes .....	367
15. Carlo Schmid – Weitergabe eines humanistisch gemäßigten agonalen Politikverständnisses .....	389
16. Otto Stammer – Erziehung von Bürgern und Politikern zu demokratieförderlichem Verhalten .....	405
17. Dolf Sternberger – Förderung von Bürgersinn und Bürgertugenden .....	429
18. Eric Voegelin – Verankerung politischen Ordnungswissens im Bewusstsein der Menschen .....	447

### C.

#### Der Beitrag der Gründergeneration zur politischen Bildung

1. Der Stellenwert der politischen Bildung in der Gründergeneration .....	469
2. Die Bildungs- und Erziehungsvorstellungen der Gründergeneration .....	479
3. Ausstrahlungen der frühen Politikwissenschaft auf die konzeptionelle Entwicklung der politischen Bildung .....	493
Schluss .....	503
Abkürzungen .....	511
Literaturverzeichnis .....	513
Sachregister .....	551
Personenregister .....	559

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	15
Einleitung.....	17
a) Forschungslage und Forschungsfragen.....	17
b) Begriffsklärungen.....	19
c) Überblick über die Gründergeneration.....	21
d) Methodisches Vorgehen.....	26

## A.

### Die bildungspolitische Einrahmung der frühen Politikwissenschaft

1. Die Erziehung der Deutschen zur Demokratie als politische Vorgabe.....	33
a) Demokratieerziehung als Kern der Re-education-Politik.....	33
b) Die Reaktionen der deutschen Universitäten auf den Erziehungsauftrag.....	38
c) Kontroversen über den Sinn von Politikwissenschaft und den Ort politischer Bildung.....	44
d) Politikwissenschaft als Forschungs- und als Bildungsdisziplin.....	48
2. Die Etablierung der politischen Bildung an Universitäten und Schulen.....	53
a) Politikwissenschaft als der politischen Bildung verpflichtete Demokratiewissenschaft.....	53
b) Die Neubestimmung des Verhältnisses von Politikwissenschaft und politischer Bildung in der Denkschrift zur Lage der Soziologie und der Politischen Wissenschaft.....	54
c) Die Freie Universität Berlin als Exerzierfeld unterschiedlicher Vorstellungen über die universitäre politische Bildung.....	55
d) Mangelnde Professionalität der schulischen politischen Bildung in den fünfziger Jahren.....	62
e) Die Professionalisierung der schulischen politischen Bildung in den sechziger Jahren.....	66
3. Aktivitäten der frühen Politikwissenschaft auf dem Feld der politischen Bildung....	69
a) Die politische Bildung auf der Agenda der DVPW in den fünfziger Jahren.....	69
b) Politische Bildung als Thema auf der wissenschaftlichen Arbeitstagung der DVPW 1961.....	72
c) Bemühungen der DVPW zur Gestaltung der Gemeinschaftskunde.....	73

## B.

### Die Positionierungen der Gründergeneration zur politischen Bildung

1.	Wolfgang Abendroth – Kritische Bewusstseinsbildung gegenüber den bestehenden politischen Verhältnissen .....	81
a)	Marxistische Schulungsarbeit in jungen Jahren .....	81
b)	Politische Bildung als ernstzunehmendes Aufgabengebiet der Politikwissenschaft .....	82
c)	Beteiligung an der universitären politischen Bildung .....	85
d)	Starkes Interesse an der schulischen politischen Bildung .....	87
e)	Interesse an der politischen Erwachsenenbildung .....	93
f)	Konzeptionelle Vorstellungen über die politische Bildung .....	94
g)	Enge Beziehungen zwischen Politikwissenschaft und politischer Bildung .....	98
2.	Arnold Bergstraesser – Befähigung zum politischen Urteilen und Förderung weltpolitisches Bewusstseins .....	103
a)	Unterschiedliche Positionierungen zu Fragen der politischen Erziehung in jungen Jahren .....	103
b)	Rastloser und leidenschaftlicher Einsatz für die politische Bildung .....	108
c)	Prägung der politischen Bildung auf Tagungen und in Kommissionen und Vorträgen .....	113
d)	Der Stellenwert der politischen Bildung in der Selbst- und in der Außenwahrnehmung .....	117
e)	Nachdrückliches Plädoyer für den politischen Bildungsauftrag der Universität .....	119
f)	Nachhaltiges Interesse an einem selbstständigen Unterrichtsfach Politik in den Schulen .....	122
g)	Lebendiges Interesse an der politischen Erwachsenenbildung .....	134
h)	Didaktisches Denken über Ziele, Inhalte und Methoden der politischen Bildung .....	141
i)	Weitgespannte Reflexionen über Bildung und Erziehung .....	149
j)	Kritische Sicht der Relevanz des Geschichtlichen für die politische Bildung ....	155
k)	Politische Bildung als integraler Bestandteil der Politikwissenschaft .....	158
3.	Theodor Eschenburg – Vermittlung institutionenkundlichen Wissens .....	163
a)	Interesse an der politischen Bildung schon als Student .....	163
b)	Vielfältige Aktivitäten für die politische Bildung .....	165
c)	Befürwortung des politischen Bildungsauftrages der Universität .....	172
d)	Verantwortung für die Implementierung des Politikunterrichts in Baden-Württemberg .....	174
e)	Interesse für die politische Erwachsenenbildung .....	179
f)	Elemente einer impliziten Didaktik der politischen Bildung .....	180
g)	Politiker, Politikwissenschaft und politische Bildung .....	183

4.	Gert von Eynern – Engagement für den politischen Bildungsauftrag der Universität .....	185
	a) Aufmerksamkeit für die Sache der politischen Bildung .....	185
	b) Andauerndes Engagement für die politische Bildung an der Universität .....	186
	c) Vorschläge für die Ausbildung von Politiklehrern .....	190
	d) Politische Erwachsenenbildung als wichtiger Aufgabenbereich .....	193
	e) Konstitutive Beziehungen zwischen Politikwissenschaft und politischer Bildung .....	194
5.	Ossip K. Flechtheim – Erziehung zum politischen Nonkonformismus .....	197
	a) Zurückhaltende Mitwirkung an politischen Bildungsaktivitäten .....	197
	b) Reflexionen über richtige und falsche politische Erziehung .....	199
	c) Distanz zur gegebenen Ordnung als normative Vorgabe für Politikwissenschaft und politische Bildung .....	202
6.	Ernst Fraenkel – Verankerung der pluralistischen Demokratie im Bewusstsein der Deutschen .....	207
	a) Ausgeprägtes Interesse an politischer Bildung bereits in jungen Jahren .....	207
	b) Außergewöhnlich starkes Engagement für die politische Bildung als Hochschullehrer .....	208
	c) Veröffentlichungen in politisch bildender Absicht .....	213
	d) Politisch bildendes Wirken durch intensive Vortragstätigkeit in der Öffentlichkeit .....	219
	e) Der Rang der politischen Bildung im Selbstverständnis und in der Fremdwahrnehmung .....	221
	f) Hohe Sensibilität in Angelegenheiten der politischen Bildung an der Universität .....	223
	g) Maßgebliche Akzentsetzungen in der Weiterbildung zu Politiklehrern .....	230
	h) Sorge um eine seriöse politikwissenschaftliche Fundierung der Lehrerausbildung .....	234
	i) Zurückhaltender Einsatz in der politischen Erwachsenenbildung .....	239
	j) Konzeptionelle Überlegungen über Ziele, Inhalte und Vermittlungsweisen der politischen Bildung .....	241
	k) Die Prägung der politischen Kultur als zentrale Funktion der politischen Bildung .....	246
	l) Reflexionen über die anthropologischen Grundlagen der politischen Bildung .....	248
	m) Gedanken über eine politische Bildung für Politiker .....	251
	n) Politische Bildung als wichtigste Aufgabe der Politikwissenschaft .....	253
7.	Michael Freund – Hinführung politischer Eliten zur Erkenntnis der politischen Wirklichkeit .....	257
	a) Mäßiges Interesse an Bildungsaktivitäten in jungen Jahren .....	257
	b) Zwiespältiges Verhältnis zur politischen Bildung als Hochschullehrer .....	257

c)	Skepsis gegenüber dem Einsatz der Politikwissenschaft in der universitären politischen Bildung .....	261
d)	Beteiligung an der Ausbildung von Politiklehrern .....	263
e)	Reflexionen über politische Bildung und Erziehung .....	266
f)	Das Verhältnis von Politikwissenschaft und politischer Erziehung .....	268
8.	Carl Joachim Friedrich – Erziehung zum gemeinschaftsorientierten Menschen und zum Weltbürger .....	273
a)	Aktiver Einsatz in amerikanischen Diensten für die Verteidigung und die Verbreitung des demokratischen Gedankens .....	273
b)	Zurückhaltendes Interesse an politischer Bildung als Heidelberger Hochschullehrer .....	276
c)	Konzentration der politischen Bildung auf die Charaktererziehung .....	278
d)	Synthese aus Humanismus und Realismus als Erziehungsphilosophie der Demokratie .....	280
e)	Der gemeinschaftsorientierte Mensch und der Weltbürger als Leitbilder der politischen Erziehung .....	282
f)	Reflexionen über politische Erziehung und Propaganda .....	285
g)	Das Verhältnis von Politikwissenschaft und politischer Bildung .....	288
9.	Otto Heinrich von der Gablentz – Vermittlung politischen Wissens und Aufbau demokratischer Haltungen .....	291
a)	Interesse an Bildungsfragen in jungen Jahren .....	291
b)	Bemühungen als Hochschullehrer um die Etablierung der Sozialkunde .....	293
c)	Plädoyer für eine unbehinderte politische Bildungsarbeit der Studenten .....	295
d)	Reflexionen über die Ausbildung von Politiklehrern und die politische Erwachsenenbildung .....	300
e)	Vermittlung von Wissen und Aufbau von Haltungen als Aufgabe des Politikunterrichts .....	303
f)	Weitgespannte Reflexionen über politische Bildung und Erziehung .....	308
g)	Politische Bildung als konstitutiver Bestandteil der Politikwissenschaft .....	312
10.	Arcadius R. L. Gurland – Sorge um die angemessene politische Erziehung der Deutschen .....	315
a)	Engagement in der sozialistischen Bildungsarbeit in jungen Jahren .....	315
b)	Zurückhaltendes Interesse an der politischen Bildung als Hochschullehrer .....	318
c)	Pflichtgemäße Mitwirkung an der universitären politischen Bildung und an der Lehrerausbildung .....	319
d)	Reflexionen über politische Bildung und Erziehung zu verschiedenen Anlässen .....	320
e)	Politikwissenschaft ohne inneren Bezug zur politischen Bildung .....	323

11. Ferdinand A. Hermens – Vertrauen in politische Institutionen statt in politische Erziehung.....	325
a) Konzentration auf Wissenschaft und politische Einflussnahme in jungen Jahren .....	325
b) Eng begrenztes Interesse an der politischen Bildung als Hochschullehrer .....	326
c) Skepsis gegenüber dem Leistungsvermögen politischer Erziehung .....	330
d) Steuerung des politischen Verhaltens durch politische Institutionen und nicht durch politische Erziehung.....	332
12. Eugen Kogon – Wissens- und Charakterbildung von Bürgern und Politikern .....	335
a) Vielfältiges Interesse am Gelingen der politischen Bildung .....	335
b) Nachdrückliches Eintreten für den politischen Bildungsauftrag der Universität .....	339
c) Konzeptionelle Überlegungen zur Lehrerausbildung .....	341
d) Wissensvermittlung und Charakterbildung als Aufgaben der politischen Bildung .....	343
e) Politikwissenschaft als Wissensreservoir für die politische Bildung von Bürgern und Politikern .....	346
13. Siegfried Landshut – Integration der Angehörigen einer Massengesellschaft in das politische Gemeinwesen .....	349
a) Tätigkeiten in der politischen Erwachsenenbildung und in der Re-education ..	349
b) Anerkennung des politischen Bildungsauftrages der Politikwissenschaft .....	351
c) Äußerungen zur politischen Bildung an der Universität und an den Schulen ...	355
d) Politische Bildung zur Stärkung des Gemeinschaftsbewusstseins .....	357
e) Rückbesinnung auf die politische Gemeinschaft als Aufgabe von Politikwissenschaft und politischer Bildung .....	363
14. Gerhard Leibholz – Vermittlung der freiheitlichen und demokratischen Aspekte des Grundgesetzes .....	367
a) Bildungsaktivitäten in britischem Auftrag .....	367
b) Beachtenswertes Engagement für die politische Bildung als Hochschullehrer und Verfassungsrichter .....	368
c) Plädoyer für die „politische Universität“ .....	372
d) Beiträge zur schulischen politischen Bildung und Äußerungen zur politischen Erwachsenenbildung .....	375
e) Die Vermittlung der grundgesetzlichen Demokratie als Aufgabe des Politikunterrichts .....	378
f) Vielfältige Gedanken über politische Bildung und Erziehung .....	382
g) Kongruenz der Aufgaben von Politikwissenschaft und politischer Bildung .....	385

15. Carlo Schmid – Weitergabe eines humanistisch gemäßigten agonalen Politikverständnisses .....	389
a) Einflussnahmen auf die politische Erziehung vor der Zeit als Politikwissenschaftler .....	389
b) Zurückhaltendes Engagement für die politische Bildung .....	391
c) Starkes Interesse am allgemeinen Bildungsauftrag der Universität .....	393
d) Beteiligung an der Ausbildung von Politiklehrern .....	396
e) Politische Bildung auf der Basis humanistischer Bildung .....	399
f) Lockere Beziehung zwischen Politikwissenschaft und politischer Bildung .....	403
16. Otto Stammer – Erziehung von Bürgern und Politikern zu demokratieförderlichem Verhalten .....	405
a) Vielfältige Bildungsaktivitäten in jungen Jahren .....	405
b) Äußerungen zur politischen Bildung als Sozialwissenschaftler und Parteibürger .....	407
c) Aktivitäten in der universitären politischen Bildung .....	412
d) Zurückhaltendes Interesse an der schulischen politischen Bildung .....	413
e) Starkes Interesse an der politischen Erwachsenenbildung .....	414
f) Überlegungen zur Didaktik und Methodik der politischen Bildung .....	417
g) Demokratieförderliche politische Bildung für Politiker und Bürger .....	421
h) Der Beitrag einer strikt empirischen Politikwissenschaft zur politischen Bildung .....	425
17. Dolf Sternberger – Förderung von Bürgersinn und Bürgertugenden .....	429
a) Publizistisches Wirken von Beginn an .....	429
b) Anerkennung als Experte für Fragen der politischen Erziehung .....	430
c) Konzentration der praktischen Aktivitäten auf die universitäre politische Bildung .....	434
d) Politische Bildung als Unterrichtsprinzip und als Unterrichtsfach .....	436
e) Bürgersinn und Bürgertugenden als Ziele politischer Bildung und Erziehung ..	439
f) Distanz und Nähe zwischen Politikwissenschaft und politischer Bildung .....	442
18. Eric Voegelin – Verankerung politischen Ordnungswissens im Bewusstsein der Menschen .....	447
a) Nebenberuflicher Lehrer an der Volkshochschule .....	447
b) Demonstrativ bekundetes Desinteresse an der Verantwortung für die politische Bildung .....	449
c) Aufgeschlossenheit für die politischen Bildung der Studenten, nur zögerliche Akzeptanz der Sozialkundelehrausbildung .....	456
d) Die Verankerung politischen Ordnungswissens als Aufgabe politischer Bildung .....	460
e) Die Bereitstellung von Ordnungswissen durch die Politikwissenschaft .....	464



## C.

### Der Beitrag der Gründergeneration zur politischen Bildung

1. Der Stellenwert der politischen Bildung in der Gründergeneration .....	469
a) Verbreitetes Interesse am politischen Bildungsauftrag der Universität .....	469
b) Unterschiedlich starkes Interesse an der schulischen politischen Bildung .....	471
c) Differenzierte Einstellungen zur politischen Erwachsenenbildung .....	474
d) Versuch einer Typologie: Von Hochengagierten bis zu Desinteressierten .....	475
2. Die Bildungs- und Erziehungsvorstellungen der Gründergeneration .....	479
a) Inhalte, Ziele und Methoden der politischen Bildung .....	479
b) Einstellungen zur Re-education .....	481
c) Reflexionen über Bildung und Erziehung .....	482
d) Gedanken über die Funktionen der politischen Bildung .....	484
e) Verhältnisbestimmungen von Politikwissenschaft und politischer Bildung .....	486
f) Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Auffassungen der Gründerväter ...	490
3. Ausstrahlungen der frühen Politikwissenschaft auf die konzeptionelle Entwicklung der politischen Bildung .....	493
a) Ausstattung der politischen Bildung mit realitätsgerechten Vorstellungen über Politik und Demokratie .....	493
b) Entwicklung tragfähiger didaktisch-methodischer Grundsätze .....	496
c) Die Rezeption der Leistungen der frühen Politikwissenschaft in der Politikdidaktik .....	499
d) Gesamtwürdigung des Einsatzes der Gründergeneration für die politische Bildung .....	501
Schluss .....	503
a) Die Abgrenzung der zeitgenössischen von der frühen Politikwissenschaft .....	503
b) Probleme der szientistischen Politikwissenschaft .....	504
c) Die Revitalisierung des Bildungsgedankens in der Politikwissenschaft der achtziger Jahre .....	506
d) Politische Bildung als bleibende Aufgabe der Politikwissenschaft .....	508
Abkürzungen .....	511
Literaturverzeichnis .....	513
a) Archivalien .....	513
b) Dokumente (Chronologische Reihenfolge) .....	521
c) Primärliteratur .....	522
d) Sekundärliteratur .....	534
Sachregister .....	551
Personenregister .....	559